



Website Guido A. Zäch  
Hintergrunddokumentation

# Guido Alfons Zäch

Dr. med. Dr. rer. Nat. h.c.



## CURRICULUM VITAE



# Website Guido A. Zäch Hintergrunddokumentation

## Person

**Zäch** Guido Alfons, Dr.med. Dr. rer. nat. h.c.

Spezialarzt FMH Innere Medizin

Geboren am 1. Oktober 1935 in Häggenschwil SG,

Bürger von Oberriet SG, Wohnort Zofingen AG

## Schulen

Kollegium Engelberg und Kantonsschule St.Gallen

Matura Typ A

## Studium

Medizinstudium und Medizinische Ausbildung in Fribourg, Genf, Wien, Paris und Basel

Staatsexamen: 1965 in Basel

Spezialarzt FMH für Innere Medizin

## Militär

Oberst im Armeestab, Schulkommandant der Sanitätsoffiziersschulen (San OS) und der RKD Kaderschulen

## Freizeit

Familie, Garten

Schweizer Geschichte, Sammler alter Stiche, Ansichtskarten, Briefmarken und Bundesfeierkarten

Numismatik, Heraldik



# Website Guido A. Zäch

## Hintergrunddokumentation

### Berufliche Tätigkeit

- 1965 bis 1969      Assistenzarzt an den Medizinischen und Chirurgischen Universitätskliniken des Kantonsspitals Basel (verschiedene Spezialabteilungen u.a. Traumatologie, Rehabilitationsmedizin, Innere Medizin: Pneumologie, Angiologie, Kardiologie, Neurologie, Nephrologie, Gastroenterologie)
- 1970 bis 1972      Oberarzt an der Medizinischen Universitätsklinik Basel, Leiter der Abteilung Hämatologie inkl. Hämatologisches Zentrallaboratorium
- Während mehreren Jahren Präsident der Vereinigung Basler Assistenz- und Oberärzte, Mitglied der Regenz der Universität, Delegierter der Oberärzte in der Medizinischen Fakultät, Vertreter der medizinischen Oberärzte in der Abteilungskonferenz der Basler Universitätskliniken
- 1972                Planung, Organisation und Aufbau des ersten Zentrums für Medizinische Diagnostik in Ilanz (Präventivmedizin)
- 1973 -1989        Chefarzt des Schweizerischen Paraplegiker-Zentrums in Basel (heute REHAB) Ausbau der ursprünglich als Rehabilitationsabteilung betriebenen Institution zur Akut- und Spezialklinik für Querschnittgelähmte mit Intensivpflegestation
- 1975                Gründung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung  
Präsident des Stiftungsrates und der Gönnervereinigung (heute 1,2 Mio. Gönnerinnen und Gönner)
- 1977                Herausgeber und Chefredaktor der Quartalsbroschüre PARAPLEGIE zur Orientierung über die Anliegen Querschnittgelähmter (aktuelle Auflage 1,2 Mio. in Deutsch, Französisch, Italienisch und Romanisch)
- 1980 - 1988        Vizepräsident der Schweizerischen Rettungsflugwacht, seit 1979 bis 2000 Mitglied des Stiftungsrates REGA
- 1980                Gründung der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung (Selbsthilfeorganisation der Para- und Tetraplegiker), heute gesamtschweizerisch 27 Rollstuhlclubs sowie 12 000 Aktiv- und Passivmitglieder  
Zentralpräsident seit Gründung bis 2000
- 1987                Baubeginn des Schweizer Paraplegiker-Zentrums in Nottwil am Sempachersee (SPZ)  
Präsident der Baukommission



## Website Guido A. Zäch Hintergrunddokumentation

- 1990 Eröffnung des SPZ als Spezialklinik für Querschnittgelähmte (96 Stations- und 8 Intensivbetten, 520 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)
- 1990-2000 Klinikdirektor und Chefarzt des Schweizer Paraplegiker-Zentrums Nottwil (heute 140 Betten, 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, jährlich 15'000 ambulante und >900 stationäre Patienten)  
Verwirklichung der ganzheitlichen Rehabilitation (medizinische, berufliche und soziale Wiedereingliederung unter einem Dach), Chefarzt und Klinikdirektor seit Beginn
- 1992 Anerkennung des SPZ als Akutspital und Rehabilitationsklinik durch die Union Schweizerischer Chirurgischer Fachgesellschaften
- 1996 Eröffnung des Zentrums für hindernisfreies Bauen (ZHB) in Muhen AG
- 1998 Eröffnung der Erweiterungsbauten des SPZ Nottwil mit Bettentrakt, Schmerzklinik, Radiologie, Operationsräumen, Rollstuhlmechanik und Orthopädietechnik
- 2000 Gründung Institut für Klinische Forschung
- 2001 Beginn Erweiterungsbauten SPZ Nottwil (Nord-West, Brücke, Tiefgarage)
- 2002 Gründung Schweizer Paraplegiker Forschung AG (Trägerorganisation für Institut für Klinische Forschung)
- 2003 Spatenstich und Baubeginn für Institut für Klinische Forschung
- 2003 Eröffnung Schweizerisches Institut für Rettungsmedizin SIRMED
- 2003 Einweihung Erweiterungsbauten SPZ Nottwil (Nord-West, Brücke, Tiefgarage)
- 2005 Eröffnung des Guido A. Zäch Instituts (GZI)
- 01.10.2000-30.09.2005 Direktionspräsident und Klinikdirektor des Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil
- 01.10.2005-31.12.2007 Präsident der Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS), Geschäftsführer der Gönner-Vereinigung SPS
- 2007 Ehrenpräsident der Schweizer Paraplegiker-Stiftung



# Website Guido A. Zäch

## Hintergrunddokumentation

### Mitgliedschaften

- Medizinische Gesellschaft Basel (bis 1991)
- Luzerner Ärztegesellschaft (seit 1991)
- Schweizerische Gesellschaft für Innere Medizin
- Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin
- International Medical Society of Paraplegia (IMSOP)
- Groupe d'Etude Neuro-Urologique de Langue Française (GENULF)
- Association Francophone Internationale des Groupes d'Animation de la Paraplégie (AFIGAP)
- Schweizerische Gesellschaft für Unfallmedizin, Académie Médicale Européenne de Réadaptation
- Direktionsrat des Schweizerischen Roten Kreuzes (bis 1992)
- Mitbegründer und Präsident der Fondation Suisse pour les Téléthèses FST (bis 2000)
- Mitbegründer und Vorstandsmitglied der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft Hilfsmittelberatung für Behinderte (SAHB)
- Mitglied der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (SAR)
- Mitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Sportmedizin
- Präsident der Fondation Lac de Lucelle (bis 2000)
- Gründer und Präsident der Stiftung St.Margrethen-Kapelle Nottwil LU
- Akademische Verbindung Salevia, Genf
- Corona San Gallensis St.Gallen
- Akademische Verbindung Alemannia Fribourg und des
- Schweizerischer Studentenvereins
- Offiziersgesellschaft Zofingen

### Politische Mandate

1984 - 1988	Mitglied des Grossen Rates des Kantons Basel-Stadt (CVP) Mitglied der grossrätlichen Spitalkommission
1999 - 2003	Nationalrat CVP Kanton Aargau  Mitglied SGK - Nationalrätliche Kommission für Soziale Sicherheit und Gesundheit Mitglied SiK - Nationalrätliche Kommission für Sicherheitspolitik



# Website Guido A. Zäch Hintergrunddokumentation

## Auszeichnungen

1980	Erster Rehabilitationspreis des Schweizerischen Invalidenverbandes
1988	Adele Duttweiler-Preis
1996 1997	Verleihung der Ehrenmedaille der IMSOP (heute ISCOS), Atlanta/USA Ernennung am Dies academicus zum Ehrendoktor der Mathematisch- Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Freiburg i. Ue. Dr. rer. nat. h.c.
1998	Verleihung des Dr. med. Arthur und Estella Hirzel-Callegari Preises
2003	Ehrenmitglied der Deutschsprachigen Medizinischen Gesellschaft für Paraplegie DMGP / Berlin